

Rundbrief Nr. 2

Schuljahr 2018/19

21. September 2018

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Vor den Herbstferien möchte ich Ihnen und Euch in diesem Rundbrief noch einige wichtige Informationen bekannt geben.

Wahlen zur Schülervertretung

Zunächst danke ich herzlich der „alten“ SV und dem Verbindungslehrer **Herrn Baulig** für die engagierte Arbeit im Schuljahr 2017/18. Namentlich geht der Dank an **Luca Rudolph** (Schülersprecher), **Luca Schwarz** (stellv. Schülersprecher), Delia Rösgen (Oberstufensprecherin), Finn Jansen (stellv. Oberstufensprecher), Torben Pötter (Mittelstufensprecher), Julius Jorde (stellv. Mittelstufensprecher), Inga Hens (Unterstufensprecherin) und Maya Hermann (stellv. Unterstufensprecherin).

Neu in das Schülersprecherteam gewählt wurden:

Julius Jorde (Schülersprecher), **Julia Zenzen** (stellv. Schülersprecherin), Marie Nickenig (Oberstufensprecherin), Leoni Krämer (stellv. Oberstufensprecherin), Hanna Füller (Mittelstufensprecherin), Dominik Schmitt (stellv. Mittelstufensprecher), Emma Rosenberg (Unterstufensprecherin), Jonathan Baschek (stellv. Unterstufensprecher). Zum neuen Verbindungslehrer wurde **Herr Kunz** gewählt.

Allen Gewählten vielen Dank für ihre Bereitschaft zu kandidieren, herzlichen Glückwunsch zur Wahl und alle guten Wünsche für die Ausübung der verantwortungsvollen Aufgabe im Dienste der Schulgemeinschaft!

Ausgleichstag für die Teilnahme am Adventsbasar

Auf Beschluss der Gesamtkonferenz (am 18.09.2018) und des Schulelternbeirates (am 19.09.2018) wird ab diesem Schuljahr **der Montag nach dem Adventsbasar schulfrei** sein.

Zum Schuljahr 2018/19 traten verschiedene Änderungen der „Übergreifenden Schulordnung“ in Kraft. In § 34 wurde folgender Passus **neu** eingefügt:

„Findet an einem Samstag eine verpflichtende Schulveranstaltung statt, kann die Schule hierfür einen anderen Unterrichtstag, der zeitlich nach der verpflichtenden Schulveranstaltung liegen muss, für schulfrei erklären.“

Auf Grundlage dieser – im Vergleich zu früheren Bestimmungen – großzügigeren Regelung haben wir uns nach breiter Diskussion entschlossen, **als Anerkennung für das seit Jahrzehnten herausragende Engagement unserer Schülerinnen und Schüler sowie des Kollegiums** bei der Vorbereitung und Durchführung des alljährlichen Adventsbasars nunmehr von dieser Ausgleichsregelung Gebrauch zu machen.

Künftig wird also immer **der auf den Adventsbasar folgende Montag (in diesem Jahr also der 3.12.2018) schulfrei sein.**

Dies bedeutet zugleich: Der Adventsbasar ist künftig für **alle** Schülerinnen und Schüler – also auch für die Kurse der Jgst. 13, denen wir in vergangenen Jahren die Teilnahme freigestellt hatten – eine verpflichtende Schulveranstaltung. **Von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr gilt allgemeine Anwesenheitspflicht.** Diese kann im Ermessen der Klassen- und Stammkursleiter/innen für notwendige Vor- und Nacharbeiten verlängert werden.

Wir bitten insbesondere auch Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, dies jetzt schon zu beachten und sich den **1. Dezember 2018** auf jeden Fall von anderen Aktivitäten frei zu halten. Wir freuen uns, wenn auf diese Weise auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe noch mehr als bisher schon ihre guten Ideen, ihre Kreativität und ihre Hilfsbereitschaft in die Gestaltung dieses für unsere Schulgemeinschaft so besonderen Tages einbringen.

Pädagogischer Gedenktag am 9. November (80 Jahre „Reichspogromnacht“)

Am 9. November 2018 jährt sich zum 80. Mal das Datum der sogenannten „Reichspogromnacht“, als im gesamten Deutschen Reich vom nationalsozialistischen Regime Gewaltmaßnahmen gegen Juden initiiert wurden. Etwa 400 Menschen wurden in diesen Novembertagen 1938 ermordet oder in den Suizid getrieben, zehntausende Menschen in Konzentrationslagern inhaftiert, tausende Geschäfte, jüdische Versammlungsräume und Synagogen wurden zerstört. Mit diesem Verbrechen begann die systematische Verfolgung der deutschen Juden, die in den folgenden Jahren in den Holocaust, den Völkermord an ca. 6 Millionen europäischen Juden mündete.

Unsere Schule, damals noch die Koblenzer „Ursulinenschule“, besuchten in den Jahren 1933 bis 1938 auch mehr als 20 jüdische Mädchen. Die letzten von ihnen mussten, als im Gefolge der Novemberpogrome 1938 jüdischen Kindern der Besuch deutscher Schulen verboten wurde, die Ursulinenschule verlassen. Ihr Schicksal ist auf der Gedenktafel am Treppenaufgang im alten Säulengang unserer Schule dokumentiert.

Aus Anlass des 80. Jahrestages werden wir **am Freitag, den 9. November 2018**, mit einem **pädagogisch gestalteten Gedenktag** an die Opfer dieser Geschehnisse erinnern.

So bereiten Schülerinnen und Schüler des **LK Geschichte 13** (Herr Berends) in den Gängen unserer Schule eine **Ausstellung mit Bildern und Lebensbeschreibungen von Koblenzer Bürgern und Schülern** aus der damaligen Zeit vor. Die **Klassen 7-9** werden sich - im Anschluss an einen Besuch der Schulkapelle, wo die Namen ehemaliger Schüler/innen verlesen werden – mit dieser Ausstellung beschäftigen und anschließend im Klassenraum mit einer Lehrkraft darüber reflektieren.

Die **Jahrgangsstufen 10 bis 13** nehmen an einer Veranstaltung in der Christuskirche mit literarischen und musikalischen Elementen aus dem jüdischen Leben teil. Eine Gruppe von Kurs- und Klassensprechern wird eine Gedenkzeremonie an zwei „**Stolpersteinen**“ für zwei ehemalige jüdische Schülerinnen unserer Schule gestalten.

Die **Klassenstufen 5 und 6** bearbeiten das Thema in ihren Stufengottesdiensten an den Montagen vor und nach diesem Gedenktag.

Über den genauen Tagesablauf informieren die Klassen- und Stammkursleiter/innen nach den Herbstferien. An diesem Tag sollen **keine Klassenarbeiten oder HÜs** geschrieben werden.

„Evening“ – grandioses Cusanus-Konzert in der Florinskirche

Wer es nicht miterleben konnte, hat wirklich etwas verpasst: Unser diesjähriges 15. Cusanus-Konzert Anfang September in der Florinskirche war ein unvergessliches Erlebnis, das alle Beteiligten – Mitwirkende wie Zuhörer – tief berührte. Unter dem Titel **„Evening – Am Abend“** erklangen Chor-, Instrumental- bzw. Orgelwerke von der Romantik bis zur Moderne, aufgeführt vom Projektchor *CantArte* unter der Leitung von Christian Rivinius, dem Chor der Klassen 6b und 6c, der Oberstufenband „The Music Makers“, dem Schulchor unter der Leitung von Wolfram Hartleif sowie den Solisten Thomas Maur (Trompete) und Christian Rivinius (Orgel). Fotoimpressionen und die schöne Rezension von Herrn Markovic finden sich auf unserer Homepage (www.bcgk.de). Sie geben einen Eindruck von diesem „musikalischen

Abendgebet“, an dessen Ende das Publikum mit stehenden Ovationen minutenlang seinen Dank ausdrückte.

Schüleraufnahme zum Schuljahr 2019/20

Bereits jetzt möchte ich auf die Termine zur Schüleraufnahme für das kommende Schuljahr hinweisen. Wir freuen uns sehr, wenn wir zum Schuljahr 2019/20 wieder viele „Geschwisterkinder“ neu in unserer Schule begrüßen können.

Das Aufnahmeverfahren vollzieht sich wieder in mehreren Schritten:

- Zunächst einmal laden wir alle interessierten Kinder und ihre Eltern zu unserem großen Adventsbasar am Samstag, den 1. Dezember 2018, ein.
- Am Freitag, den 18. Januar 2019, stellen wir dann ab 15 Uhr unsere Schule an einem **„Langen Nachmittag der Offenen Tür“** ausführlich vor.
- Schließlich möchten wir alle interessierten Kinder in einem persönlichen Gespräch etwas näher kennen lernen. Offiziell finden diese Gespräche zwischen dem 25. und 30. Januar 2019 statt. Wie in den Vorjahren bieten wir aber den **Geschwisterkindern** wieder **vorgezogene Gesprächstermine an**. Diese Gespräche führen wir ab Dezember. Bereits nach den Herbstferien können Sie dafür über unser Sekretariat einen Termin vereinbaren.

Beginn der Herbstferien

Wie Sie der Presse und unserem aktuellen Terminkalender entnehmen konnten, endet der Unterricht ab diesem Schuljahr **nur noch an Tagen der Zeugnisausgabe nach der vierten Stunde**. Auch dies ist eine der Änderungen in der „Übergreifenden Schulordnung“. Der letzte Tag vor den Herbstferien ist also ein „normaler“ Schultag.

Romfahrt 2019: Anmeldeschluss verlängert

Nachdem in den vergangenen Tagen noch etliche Anmeldungen für unsere große Romfahrt in den Herbstferien 2019 (vom 27.09. bis 04.10.2019) eingegangen sind, haben wir uns entschlossen, den Anmeldeschluss **bis zum 22. Oktober 2018 zu verlängern**. Wir freuen uns, wenn insbesondere noch Schülerinnen und Schüler der Klassen 9-12 mitfahren wollen. Selbstverständlich sind auch Familien mit ihren Kindern weiterhin herzlich willkommen. Die Anmeldeunterlagen mit den genauen Informationen sind im Sekretariat und auf unserer Homepage (www.bcgk.de) erhältlich.

Ich grüße Sie und Euch herzlich und wünsche uns allen erholsame Herbstferien

(Carl Josef Reitz, OStD i.K.)